

Protokoll

über die

Beschlüsse der ordentlichen Generalversammlung

der

Partners Group Holding AG

mit Sitz in Baar

abgehalten am Donnerstag, 3. Mai 2012, 16.00 Uhr,
in den Räumlichkeiten der Partners Group, Zugerstrasse 57, in Baar

1. Begrüssung

Herr Alfred Gantner, Präsident des Verwaltungsrates, begrüsst die Aktionärinnen und Aktionäre und stellt den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung vor. Des Weiteren heisst er als Vertreter der Revisionsstelle KPMG AG, Zürich, die Herren Christoph Gröbli und David Bühler willkommen, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter begrüsst er Herrn lic. iur. Thomas Meili, Arnold Legal AG, Zug.

1.1 Präsentation des CFO

Herr Dr. Cyrill Wipfli, CFO, begrüsst alle Anwesenden und erläutert den Geschäftsbericht (Präsentation/Folien siehe Beilage).

1.2 Präsentation des CEO

Herr Steffen Meister, CEO, macht einige Ausführungen zum Marktumfeld und den Investitionsaktivitäten von Partners Group (Präsentation/Folien siehe Beilage).

Wortmeldung aus dem Aktionariat: Wie sieht Partners Group's Strategie in Südeuropa aus, werden die Entwicklungen z.B. in Spanien und Italien eher als Chance oder Risiko gesehen?

Antwort Steffen Meister: Es ist durchaus davon auszugehen, dass gewisse Opportunitäten entstehen werden; es sind jedoch noch substantielle Preis-Adjustierungen denkbar und die Entwicklung ist derzeit noch sehr unsicher. Mehr Visibilität wird es vielleicht in 6-12 Monate geben, Partners Group pflegt diesbezüglich ein sehr vorsichtiges Vorgehen.

1.2 Präsentation des Präsidenten des Verwaltungsrates

Herr Alfred Gantner bedankt sich bei den Aktionärinnen und Aktionären sowie den Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und ihre Treue, spricht allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Partners Group seinen Dank aus, und geht über zum strategischen Ausblick (Präsentation/Folien siehe Beilage).

Herr Alfred Gantner fragt nach Wortmeldungen aus dem Aktionariat.

Es liegen keine Wortmeldungen vor, weshalb Herr Alfred Gantner zum formellen Teil übergeht.

2. Formeller Teil

2.1 Feststellungen

Herr Alfred Gantner konstatiert:

- Die Einladungen zur heutigen Generalversammlung wurden allen am 30. März 2012 im Aktienregister eingetragenen Aktionärinnen und Aktionären (nachfolgend „Aktionäre“) mit Schreiben vom 4. April 2012 zugestellt.
- Die Traktanden und Anträge des Verwaltungsrates wurden in den persönlichen Einladungen bekannt gegeben. Innerhalb der statutarischen und gesetzlichen Fristen gingen keine Anträge von Aktionären auf Traktandierung von zusätzlichen Geschäften ein.
- Der Geschäftsbericht 2011 (Jahresbericht, Jahresrechnung, konsolidierte Jahresrechnung) mit den Berichten der Revisionsstelle und der Konzernprüfungsgesellschaft wurde am 13. März 2012 veröffentlicht und ist auf der Website der Gesellschaft (www.partnersgroup.com) elektronisch verfügbar. Der Geschäftsbericht mit dem Revisionsbericht liegt ausserdem im Eingangsbereich des Versammlungslokales auf.

Herr Alfred Gantner stellt somit fest, dass die heutige ordentliche Generalversammlung der Partners Group Holding AG (nachfolgend die „Gesellschaft“) ordnungsgemäss einberufen worden ist.

2.2 Konstituierung

Gemäss Art. 15 der Statuten übernimmt Herr Alfred Gantner, Präsident des Verwaltungsrates, den Vorsitz (nachfolgend der „Vorsitzende“).

Als Protokollführer amtiert Herr Tobias Giesser, Sekretär des Verwaltungsrates und Legal Counsel bei Partners Group. Der Vorsitzende bezeichnet Frau Tamara Brückner, Frau Milevka Grceva und Herr Dr. Cyrill Wipfli als Stimmzähler. Als Urnengänger amtieren Frau Tamara Brückner und Frau Milevka Grceva.

Es wird festgestellt, dass die Herren Christoph Gröbli und David Bühler als Vertreter der Revisionsstelle und Konzernprüfungsgesellschaft KPMG AG, Zürich (nachfolgend „KPMG“), anwesend sind.

Als unabhängiger Stimmrechtsvertreter amtiert Herr Thomas Meili, Arnold Legal AG. Er vertritt die Stimmen derjenigen Aktionäre, welche die Vertretung durch einen unabhängigen Dritten wünschen.

Als Vertreter der Gesellschaft amtiert Herr Jürg Wenger, COO, Mitglied der Geschäftsleitung und Leiter des Business Department Resources. Er vertritt die Stimmen derjenigen Aktionäre, welche die Vertretung durch die Gesellschaft wünschen.

Die Gesellschaft vertritt in Übereinstimmung mit Gesetz und Statuten keine eigenen Aktien an dieser Generalversammlung.

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

2.3 Abstimmungsmodalitäten

Die Abstimmungen und die Wahlen werden offen vollzogen, d.h. durch blosses Erheben der Stimmrechtskarte, wobei nicht etwa ein „Hand-Mehr“ gilt, sondern die einzelnen Aktienstimmen massgeblich sind und jede Aktie zu einer Stimme berechtigt. Eine offene Abstimmung entspricht im Übrigen unseren Bestimmungen zur Corporate Governance, wonach Entscheidungen so transparent wie möglich gefällt werden sollen.

2.4 Präsenzmeldung

Die Anzahl der anwesenden Aktionäre und der vertretenen Stimmen sowie des vertretenen Aktienkapitals wurde an der Eingangskontrolle ermittelt. Separat festgestellt wurden ausserdem alle durch den Organvertreter, den unabhängigen Stimmrechtsvertreter und den Depotvertreter vertretene Stimmen. Herr Alfred Gantner gibt die Präsenz bekannt.

Vom gesamten Aktienkapital von CHF 267'000.-, eingeteilt in 26'700'000 Namenaktien mit einem Nennwert von CHF 0.01 je Aktie sind heute vertreten:

a. Aktionäre:

668'551 Namenaktien, mit einem Nennwert von CHF 0.01 je Aktie;

b. Organe oder abhängige Personen im Sinne von Art. 689c OR:

15'352'007 Namenaktien, mit einem Nennwert von CHF 0.01 je Aktie;

c. Unabhängige Stimmrechtsvertreter im Sinne von Art. 689c OR:

612'198 Namenaktien, mit einem Nennwert von CHF 0.01 je Aktie;

d. Depotvertreter im Sinne von Art. 689d OR:

-- Namenaktien, mit einem Nennwert von CHF 0.01 je Aktie.

Insgesamt sind 16'632'756 Aktienstimmen vertreten. Das absolute Mehr beträgt somit 8'316'378 Stimmen.

Sollten im Verlaufe der Versammlung weitere Aktionäre hinzukommen oder sollten Aktionäre die Versammlung verlassen, werden die Präsenzzahlen neu ermittelt und bekannt gegeben.

2.5 Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt fest, dass die heutige Generalversammlung ordnungsgemäss konstituiert und für die vorgesehenen Traktanden beschlussfähig ist.

Gegen diese Feststellungen wird kein Widerspruch erhoben.

3. Beschlüsse

Der Vorsitzende folgt bei der Beschlussfassung der Traktandenliste gemäss Einladung.

Traktandum 1: Genehmigung Geschäftsbericht 2011

Der Vorsitzende verweist auf den Geschäftsbericht 2011 mit Jahresbericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung sowie die Berichte der Revisionsstelle und der Konzernprüfungsgesellschaft.

Weiter verweist er in diesem Zusammenhang auf seine einleitenden Worte sowie auf die Ausführungen von Herrn Dr. Cyrill Wipfli zu Beginn dieser Versammlung.

Der schriftliche Revisionsbericht und der Antrag der Revisionsstelle befindet sich auf S. 104 f. des Geschäftsberichtes. Der Vorsitzende fasst zusammen:

Die Revisionsstelle hat die Buchführung und Jahresrechnung geprüft. Sie stellt fest, dass die Buchführung und die Jahresrechnung Gesetz und Statuten entsprechen und ein internes Kontrollsystem gemäss Art. 728a OR existiert.

Aufgrund der Ergebnisse ihrer Prüfungen empfiehlt die KPMG, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Der Vertreter der KPMG, Herr Christoph Gröbli, verzichtet auf ergänzende Bemerkungen.

Der Vorsitzende fasst ebenfalls kurz den Bericht der Konzernprüfungsgesellschaft zusammen, welcher sich auf S. 26 f. des Geschäftsberichtes befindet:

Die Konzernprüfungsgesellschaft stellt fest, dass die konsolidierte Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermittelt, mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) übereinstimmt sowie Schweizer Recht entspricht.

Aufgrund der Ergebnisse ihrer Prüfung empfiehlt die KPMG, die vorliegende konsolidierte Jahresrechnung zu genehmigen.

Der Vertreter der KPMG, Herr Christoph Gröbli, verzichtet auf ergänzende Bemerkungen.

Der Verwaltungsrat stellt den Antrag, den Geschäftsbericht 2011, bestehend aus Jahresrechnung, Jahresbericht und Konzernrechnung, zu genehmigen.

Es liegen keine Wortmeldungen vor, somit schreitet der Vorsitzende zur Abstimmung des Traktandums 1:

Gültige Stimmen: 15'964'205
Absolutes Mehr: 8'316'378
Ja: 15'963'869
Nein: 261
Enthaltungen: 75

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates zugestimmt hat, und der Geschäftsbericht 2011, bestehend aus Jahresrechnung, Jahresbericht und Konzernrechnung, genehmigt wurde.

Traktandum 2: Verwendung des Bilanzgewinnes

Der Verwaltungsrat beantragt, den verfügbaren Gewinn gemäss Bilanz wie folgt zu verwenden:

Dividendenausschüttung	CHF	146'850'000
Ergibt pro Aktie	CHF	5.50
Vortrag auf neue Rechnung	CHF	370'218'783

Die Revisionsstelle bestätigt, dass eine Dividendenauszahlung von CHF 5.50 pro Aktie, also total CHF 146'850'000, und ein Vortrag des Bilanzgewinnes in der Höhe von CHF 370'218'783 auf die Jahresrechnung 2011 Gesetz und Statuten entsprechen.

Es liegen keine Wortmeldungen vor, somit schreitet der Vorsitzende zur Abstimmung des Traktandums 2:

Gültige Stimmen: 15'964'205
Absolutes Mehr: 8'316'378
Ja: 15'963'669
Nein: 511
Enthaltungen: 25

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates zugestimmt hat, und eine Dividendenauszahlung von CHF 5.50 pro Aktie, also total CHF 146'850'000, und ein Vortrag des Bilanzgewinnes in der Höhe von CHF 370'218'783 auf die Jahresrechnung 2012 genehmigt wurde.

Traktandum 3: Entschädigungsbericht (Konsultativabstimmung)

Der Vorsitzende erläutert den Entschädigungsbericht, welcher die Kompensationen des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung offen legt. Partners Group setzt auf eine langfristige unternehmerische Kompensationsstruktur. Alle Mitarbeitenden sind Aktionäre. Die ausgegebenen Mitarbeiteraktien und -optionen sind langfristig gesperrt und zusätzlich mit einem Konkurrenzverbot versehen.

Der Vorsitzende erläutert, dass sich die Kompensationen mitunter nach der Leistungsbereitschaft und dem Arbeitsergebnis bemessen, die Motivation der Mitarbeitenden aber nicht nur durch die finanzielle Entschädigung, sondern auch durch eine starke Unternehmenskultur und entsprechende Karrieremöglichkeiten gefördert wird. Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des Entschädigungsberichtes.

Es liegen keine Wortmeldungen vor, somit schreitet der Vorsitzende zur konsultativen Abstimmung des Traktandums 3.

Abstimmung, ob in globo abgestimmt werden soll, wobei sich die Verwaltungsrats- und Geschäftsleitungsmitglieder der Stimme enthalten:

Gültige Stimmen: 3'113'599
Absolutes Mehr: 1'891'075
Ja: 2'726'971
Nein: 382'655
Enthaltungen: 3'973

Der Vorsitzende stellt fest, dass somit in globo abgestimmt wird.

Abstimmung in globo, wobei sich die Verwaltungsrats- und Geschäftsleitungsmitglieder der Stimme enthalten:

Gültige Stimmen: 3'113'599
Absolutes Mehr: 1'891'075
Ja: 2'723'136
Nein: 384'483
Enthaltungen: 5'980

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates zugestimmt hat, und der Entschädigungsbericht genehmigt wurde.

Traktandum 4: Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat stellt den Antrag, den Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung für die Tätigkeit im Geschäftsjahr 2011 Entlastung zu erteilen.

Es liegen keine Wortmeldungen vor, somit schreitet der Vorsitzende zur Abstimmung des Traktandums 4, wobei sich alle mit der Geschäftsführung betrauten Personen der Stimme enthalten.

Gültige Stimmen: 3'113'599
Absolutes Mehr: 1'891'075
Ja: 3'108'938
Nein: 4'661

Enthaltungen: --

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates zugestimmt hat, und den Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung für die Tätigkeit im Geschäftsjahr 2011 Entlastung erteilt wurde. Der Vorsitzende bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Traktandum 5: Wahlen in den Verwaltungsrat

Die Amtsdauer der Verwaltungsräte beträgt gemäss Art. 18 der Statuten grundsätzlich drei Jahre und die Mitglieder stehen gestaffelt zur Wiederwahl. Zur Wiederwahl stehen dieses Jahr Herr Urs Wietlisbach und Herr Dr. Wolfgang Zürcher, welcher sich beide für eine weitere Amtszeit von drei Jahren zur Verfügung stellen, sowie Herr Dr. Eric Strutz, welcher sich für eine weitere Amtszeit von zwei Jahren zur Verfügung stellt.

Der Vorsitzende schreitet zu den Abstimmungen, welche unter Einhaltung der erforderlichen Enthaltungen stattfinden.

5a. Wiederwahl von Urs Wietlisbach in den Verwaltungsrat

Gültige Stimmen: 12'173'879

Absolutes Mehr: 6'421'215

Ja: 11'794'719

Nein: 378'760

Enthaltungen: 400

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates zugestimmt hat. Herr Urs Wietlisbach bedankt sich für die Wiederwahl.

5b. Wiederwahl von Dr. Wolfgang Zürcher in den Verwaltungsrat

Gültige Stimmen: 15'962'705

Absolutes Mehr: 8'315'628

Ja: 15'749'447

Nein: 212'858

Enthaltungen: 400

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates zugestimmt hat. Herr Dr. Wolfgang Zürcher bedankt sich für die Wiederwahl und betont den stets konstruktiven Dialog und die angenehme Zusammenarbeit innerhalb des Verwaltungsrates.

5c. Wiederwahl von Dr. Eric Strutz in den Verwaltungsrat

Gültige Stimmen: 15'964'205

Absolutes Mehr: 8'316'378

Ja: 15'963'326

Nein: 479

Enthaltungen: 400

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates zugestimmt hat. Herr Dr. Eric Strutz bedankt sich für die Wiederwahl und das entgegengebrachte Vertrauen. Auch er ist überzeugt von der Funktionsweise des Verwaltungsrates.

Traktandum 6: Wiederwahl des Konzernrechnungsprüfers und der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt, die KPMG für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr als Konzernrechnungsprüfer und Revisionsstelle zu wählen. Die KPMG stellt sich für dieses Amt zur Verfügung. Es liegen keine Wortmeldungen vor, weshalb zur Wahl übergegangen wird.

Abstimmung zur Wiederwahl:

Gültige Stimmen: 15'964'205

Absolutes Mehr: 8'316'378

Ja: 15'963'834

Nein: 271

Enthaltungen: 100

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates zugestimmt hat, und die KPMG für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr gewählt wurde. Er gratuliert der KPMG zur Wiederwahl und Herr Christoph Gröbli bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Traktandum 7: Diverses

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft hat unter diesem letzten Traktandum nichts mehr vorzutragen und es liegen keine weiteren Wortmeldungen aus dem Aktionariat vor.

Der Vorsitzende bedankt sich im Namen des Verwaltungsrates bei den Aktionärinnen und Aktionären für das dem Verwaltungsrat entgegengebrachte Vertrauen und Interesse, bei der Geschäftsleitung und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die hervorragenden Leistungen sowie bei den Kunden und Geschäftspartnern, die täglich zu Höchstleistungen anspornen.

Damit schliesst der Vorsitzende die Generalversammlung um 17.35 Uhr.

Baar, den 3. Mai 2012

Der Vorsitzende:

Der Protokollführer:

Alfred Gantner

Tobias Giesser

Beilage:

Präsentation